

## Pressemitteilung

### Leistungsstärkere UV-C-Lösungen von Lumitronix nutzen Nichias neue UVC-LED NCSU334B

Nach erfolgreicher Einführung der ersten UVC-LED Module im August 2020 erweitert der LED-Experte Lumitronix aus Hechingen das bestehende Konzept linearer Modullösungen um drei neue leistungsstärkere Versionen. Auch diese richten sich in erster Linie an professionelle Kunden, die im Umgang mit UV-C-Strahlung geschult sind und einen gefahrungsfreien Einsatz sicherstellen können.

Bei der Entwicklung der Produkte setzte das baden-württembergische Unternehmen neben der speziellen linearen UV-C-Optik Violet von LEDiL, die in zwei Modulversionen eingesetzt wird, auf die neueste UVC-LED NCSU334B des japanischen LED-Herstellers Nichia. Die effiziente UV-LED emittiert eine Wellenlänge von 280 nm und zeichnet sich durch eine hohe optische Leistung von 70 mW bei 350 mA aus. Mit zwölf dieser Leuchtdioden, die auf den Modulen von Lumitronix verbaut sind, lässt sich somit je nach Bestromung eine optische Gesamtleistung von bis zu 1176 mW erreichen. Dies führt im Vergleich zu den Modulen mit Seoul Viosys LEDs zu einer viermal schnelleren Entkeimungsleistung und damit zu einer äußerst effizienten Neutralisierung von Bakterien und Viren.

Die erste Modulvariante versteht sich als eine einsatzfertige Komplettlösung und wird mit Konstantspannung (48 V) betrieben. Die mit zwölf Nichia NCSU334B UV-C LEDs und drei Signal-LEDs (rot, grün, blau) bestückte Platine befindet sich in einem robusten Aluminium-Gehäuse, welches sich mit Schrauben sehr einfach installieren lässt. Im Deckel ist die Violet-Optik verbaut. Zusätzlich beherbergt das Alu-Case mit dem PowerController V2 eine kompakte Steuereinheit, die einen sicheren Betrieb des Moduls ermöglicht.

Da UV-Strahlung – vor allem im eingesetzten UVC-Wellenlängenbereich – äußerst zerstörerisch auf organisches Gewebe und viele anorganische Materialien wirkt, sollte ein Kontakt mit Lebewesen vermieden und bei Gegenständen auf einen möglichst kurzen Zeitraum begrenzt werden. Diesem Problem hat sich Lumitronix angenommen und ein Konzept für den sicheren Betrieb des LED-Moduls ausgearbeitet.

Durch eine Kombination aus Taster, Schalter, Bewegungssensor (noch separat anzuschließen) und den drei Signal-LEDs lässt sich sicherstellen, dass sich in dem Raum, in dem eine Sterilisation durchgeführt werden soll, keine Personen befinden. Erst wenn der Bewegungssensor nach 10 Sekunden keine Bewegung mehr registriert, der Taster durch das Schließen der Tür aktiviert und durch eine grüne Signal-LED alle Sicherheitsbedingungen erfüllt sind, lässt sich das UVC-Modul über den Schalter aktivieren.

Die zweite Modulversion beinhaltet ebenfalls eine Platine mit 12 NCSU334B LEDs und drei Kontroll-Dioden sowie einen Deckel mit der Stablinse von LEDiL. Eine externe Steuerung lässt sich problemlos anschließen. Das Konstantstrommodul (1050 mA) richtet sich vor allem an die weiterverarbeitende Industrie, wie z. B. Hersteller von Spezialleuchten oder medizinische Technikfirmen.

Zuguterletzt ist eine dritte Variante in Form einer Aluminiumplatine erhältlich, die in der gleichen Art und Weise bestückt ist wie die Versionen mit Gehäuse. Hier wurde auf die Optik verzichtet, welche aber separat erhältlich ist. Für den Betrieb sind hier ebenfalls 1050 mA Konstantstrom nötig.

Zusätzlich zu den drei konzipierten Lösungen bietet Lumitronix außerdem individuelle Anpassungen im Hinblick auf Design und Steuerung an. Auch einsatzfertige Komplettlösungen, die maßgeschneidert auf die Kundenwünsche zugeschnitten werden, sind auf Anfrage möglich. Das Expertenwissen des schwäbischen LED-Unternehmens richtet sich an die gesamte Industrie. Aktuelle Projekte schließen u.a. die Bereiche Medizin, Maschinenbau und Consumer-Endprodukte ein. Mit den neuen NCSU334B LEDs von Nichia erweitert sich der Einsatzbereich für die UVC LED-Technik, denn die LEDs ermöglichen durch ihre hohe Leistung eine Entkeimung von größeren Flächen oder Räumen innerhalb von kürzester Zeit.

## **Über Lumitronix**

Lumitronix zählt seit vielen Jahren zu den führenden Spezialisten für LEDs und LED-Produkte. Als kompetenter Partner für die Industrie verfügt Lumitronix über eine breites Anwendungswissen aus zahlreichen Branchen.

Im Jahr 2012 hat Lumitronix begonnen, die UV-LEDs des Weltmarktführers Nichia zu vertreiben und zeitgleich wurden die ersten kundenspezifischen LED-Baugruppen für UVA-Anwendungen produziert. Seit dem Jahr 2018 beschäftigt man sich intensiv mit den Einsatzmöglichkeiten von UVC-LED-Technik, insbesondere mit der zielgerichteten Desinfektion mit UVC-Strahlung. Im Jahr 2020 werden die ersten Standardmodule mit UVC LEDs in Serie produziert und weiterhin auch individuelle Kundenforderungen realisiert.

Das schwäbische Unternehmen mit Sitz in Hechingen verfügt über eine ISO 9001-Zertifizierung und ist darüber hinaus offizieller Distributor marktführender Hersteller von LED-Technik. Lumitronix beschäftigt sich aber nicht nur mit der Distribution von LED-Produkten, sondern entwickelt und fertigt auch im eigenen Haus nach kundenspezifischen Anforderungen. Zwei hochmoderne Produktionslinien mit neuester Maschinenteknologie erlauben eine Bestückung sowohl von starren als auch flexiblen Platinen. Eine Besonderheit der Flex-Produktion ist die Verarbeitung im Rolle-zu-Rolle-Verfahren, mit welchem nahezu endlose Längen realisierbar sind. Der Produktionsstandort Hechingen bietet überdies den Vorteil, dass auf individuelle Wünsche und Anforderungen von Kunden schnell und zuverlässig eingegangen werden kann. Qualität Made in Germany.

Pressekontakt:

LUMITRONIX® LED-Technik GmbH

Thomas Berthel

Brunnenstr. 14, 72379 Hechingen

E-Mail: [thb@leds.de](mailto:thb@leds.de)

Telefon: +49 7471 96014 – 83

[www.leds.de](http://www.leds.de)

<https://b2b.lumitronix.com/de/>